



HANAU baut um



Meisterklasse der Eugen-Kaiser-Schule sichert archäologische Funde

Stein für Stein bekam das Straßenpflaster letzte Woche Nummern aufgemalt, um später die exakte Zusammenstellung rekonstruieren zu können. Denn ein Teil der mittelalterlichen Straße, die im Untergrund des Freiheitsplatzes gefunden wurde, wurde zunächst ausgebaut und gesichert, um später innerhalb des neuen



Forums Hanau zu neuen Ehren zu kommen. Die jungen Leute, die sich da trotz unwirtlicher Temperaturen so engagiert auf der archäologischen Stadtbaustelle zeigten, sind allesamt Schülerinnen und Schüler der Eugen-Kaiser-Schule. Sie besuchen dort die Meisterklasse der Garten- und Landschaftsbauer und haben sich von ihrem Lehrer Dirk Bade für ein besonders praxisnahes Projekt begeistern lassen. Begleitet von dem Hanauer Archäologen Michael Müller bargen die künftigen Meister ihres Fachs und zwei Auszubildende des Eigenbetriebs Hanau Grünflächen einen Teil der historischen Strukturen, um diese für die Nachwelt zu erhalten.

Hanaus Oberbürgermeister Claus Kaminsky bezeichnete es als außerordentlich glücklichen Umstand, dass in Hanau die hessenweit einzig zertifizierte Meisterklasse unterrichtet wird, die über eine entsprechende Qualifikation verfügt, solche Bergungsarbeiten sach- und fachkundig



zu erledigen. Er würdigte den engagierten Einsatz der Schülerinnen und Schüler auch als ein besonderes Zeichen der Verbundenheit mit der Stadt und dankte sowohl der Schule als auch den beteiligten Lehrkräften für ihre Bereitschaft, sich in diesem Projekt mit Sachverstand, Zeit und Arbeit einzubringen.